

| | | |
|---|-------------------|---------------|
| Dringlichkeitsantrag | Datum: 30.09.2014 | |
| Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft | fed. Senator/-in: | |
| | bet. Senator/-in: | |
| Federführendes Amt: Fraktion der SPD | bet. Senator/-in: | |
| Beteiligte Ämter: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst | | |
| Fraktionsvorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE., BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Zuschuss der Hansestadt Rostock an die Volkstheater Rostock GmbH | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 01.10.2014 | Bürgerschaft | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, dass der Zuschuss der Hansestadt Rostock an das Volkstheater Rostock, in Höhe des im Wirtschaftsplan 2014 der VTR GmbH beschlossenen Gesamtbetrages in Höhe von TEUR 16.661, unabhängig vom Abschluss oder Nicht-Abschluss einer Zielvereinbarung, gemäß BV 2012/BV/0181, und unabhängig von der Höhe der 4./5. Rate des Landes MV an die Hansestadt Rostock, ausgezahlt und aufgewandt wird. Eine Verrechnung mit zukünftigen Zuschüssen der Stadt an das Volkstheater findet nicht statt.

Begründung der Dringlichkeit

Der Bürgerschaft liegt für die Bürgerschaftssitzung am 01.10.2014 eine Beschlussvorlage (2012/BV/0181) über den Abschluss einer Zielvereinbarung zwischen dem Land MV und der Hansestadt Rostock vor. Die vorliegende BV hat finanzielle Auswirkungen auf den Wirtschaftsplan der Volkstheater Rostock GmbH.

gez.
Fraktion der SPD
Dr. Steffen Wandschneider

gez.
Fraktion DIE LINKE.
Eva-Maria Kröger

gez.
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Simone Briese-Finke

gez.
Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Dr. Sybille Bachmann

